

Tätigkeitsbericht 2017

Der Vorstand traf sich in diesem Jahr dreimal und darüber hinaus zu vielen E-Mail-Kontakten.

Zuvor ein Überblick zu den Aktivitäten des Chores im vergangenen Jahr.

Viermal Gottesdienstgestaltung an Sonn-und-Festtagen in der St.-Peter-und-Paul-Kirche, die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes in St. Marien, Freudenberg, eine Kirchenmusikalische Maiandacht, die Teilnahme am Benefizkonzert zu Gunsten des Marien-Hospizes, ein Chorwandertag, die musikalische Gestaltung des Dankamtes anlässlich der Goldenen Hochzeit von Ehepaar Kauke, die Gottesdienstgestaltung zum 2. Advent und der Christmette am Heiligabend.

Zur Jahreshauptversammlung am 30. Januar 2017 hat sich bei den Vorstandswahlen Folgendes ergeben:

Für weitere zwei Jahre wurden Notenwartin Marianne Engel, Beisitzerin Brigitte Sattler, Schriftführerin Elke Pohl einstimmig bestätigt. Kassierer Jörg Heupel wurde kommissarisch für ein Jahr einstimmig bestätigt. Als Kassenprüfer wurden Stefan Löhr und Georg Kohlgrüber für zwei Jahre einstimmig gewählt.

Betrachten wir zunächst die Zusammensetzung des Chores.

Derzeit zählt der Chor 30 aktive Mitglieder, die sich nach Stimmen wie folgt zusammensetzen:

10 Soprane
10 Altstimmen
4 Tenöre
6 Bässe

und 24 passive Mitglieder.

Auch in diesem Jahr mussten wir auf gute Stimmen verzichten und bedauern das sehr. Ulrike Klinke, langjährige Sängerin im Sopran, Brigitte Grüne, langjährige Sängerin im Alt und Katharina Steiner, Sängerin im Alt sind nicht mehr dabei. Gertrud Klinke-Engel und Eva-Maria Jung, beide passive Mitglieder, sind leider ausgeschieden.

Bruno Schenk, langjähriger Sänger im Bass schied aus altersgründen aus. Er war seit 1967 treuer Sänger des Kirchenchores. Von 1971 bis 1980 und von 1990 bis 2000 beghlich er das Amt des Vorsitzenden und vertrat vertrauensvoll den Kirchenchor. Wir erhielten die traurige Nachricht, dass Bruno Schenk am 16. Januar 2018 verstorben ist und trauern um ihn mit seiner Familie. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Erstmals in diesem Jahr traf sich der Kirchenchor am 9. Januar zur Probe in Vorbereitung für die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes am 15. Januar 9.45 Uhr in St. Marien, Freudenberg. Zur gesanglichen Verstärkung freuten wir uns über Sängerinnen und Sänger des Kammerchores St. Joseph Weidenau. An der Orgel begleiteten Tanja Wagener und Thomas Maiworm. Es erklangen Chorwerke verschiedener Komponisten, gemeinsam mit der

Gemeinde Choräle aus dem Gotteslob, die der Chor als Oberchor begleitete. Anschließend wurden wir von der Gemeinde zu einem gemeinsamen Frühstück eingeladen und nahmen das auch gerne an.

Zur Jahreshauptversammlung stellte uns Frau Lange das Programm für das laufende Jahr vor und es war wie immer ein Vielseitiges, mit Chorwerken unterschiedlicher Zeitepochen.

Zur Fastenzeit sangen wir am Sonntag, den 5. März 18.00 Uhr. Und es war uns ein besonderes Anliegen das Sechswochenamt unserer ehemaligen Sängerin Maria Oberthür, die am 27. Januar 2017 verstorben ist, musikalisch zu gestalten.

Im Vordergrund des Kirchenchores steht die musikalische Gestaltung der Gottesdienste an den Sonn- und Festtagen und so auch am 14. April der Liturgiefeyer an Karfreitag und am 16. April Ostersonntag das festliche Hochamt.

Am 7. Mai fand um 15.00 Uhr in der St.-Peter-und-Paul-Kirche eine kirchenmusikalische Maiandacht zum Marienmonat Mai statt.

Unter der Leitung von Dekanatskirchenmusikerin Helga Maria Lange, die auch die Orgelbegleitung übernahm, gestaltete der Kirchenchor diese Andacht. Es wurde ein sehr vielfältiges Programm mit Chorwerken in lateinischer, deutscher und englischer Sprache vorbereitet.

Nach der Begrüßung durch Herrn Pfarrer Reffelmann erklangen Werke von Komponisten unterschiedlicher Zeitepochen

Dazwischen sangen wir gemeinsam mit der Gemeinde Choräle aus dem Gotteslob, die wir als Oberchor begleiteten.

Es wurde ein stimmiges und anspruchvolles Programm dargeboten.

Wie auch in den vergangenen Jahren waren die Andachtsbesucher und Freunde des Chores zu einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen ins Pfarrheim eingeladen worden. Die Chormitglieder hatten ein vielfältiges und reichhaltiges Kuchenbüfett eigens zusammengestellt, an dem sich jeder bedienen konnte Es ergab sich so auch die Möglichkeit, zwischen Zuhörer und Sänger, ins Gespräch zu kommen.

Als Dank und Anerkennung gaben die Besucher eine Spende, die gemeinsam mit anderen Spenden des Kirchenchores am Ende des Jahres, conAct e.V. Interkulturelle Verständigung und Unterstützung unabhängiger Hilfsprojekte zugute kommen wird und eine Chorsängerin dort ehrenamtlich tätig ist.

Kurzfristig kam noch ein Termin zu unserem Programm. Am Sonntag, den 11. Juni fand ein Benefizkonzert in der St.-Marienkirche in Siegen zu Gunsten des Marienhospizes, ehemaliger Standort des Klarissenklosters auf der Ermitage, statt. Unter anderen Mitwirkenden traten der Weidenauer Kammerchor und der St.-Peter-und-Paul-Chor gemeinsam als klangkräftiger Gesamtchor auf. Unter der Leitung von Helga Maria Lange und Matthias Schmitz am E-Piano, wurden Chorstücke, die vom Barock bis ins 20 Jahrhundert reichten, dargeboten.

In den Sommerschulferien pausierte der Kirchenchor, begann aber schon am 21. August mit der Probenarbeit.

Doch bevor das vielfältige Programm des zweiten Halbjahres umgesetzt wurde, trafen wir uns zu dem beliebten Chor- Wander-Kaffee-Grill-und-Gute-Laune Nachmittag. Er ist ein fester Bestandteil im Jahresprogramm unseres Kirchenchores.

In diesem Jahr am 26. August, und auch diesmal stellte das Ehepaar Sattler die Lokalität in bester Lage zur Verfügung.

Bei schönem und warmen Sommerwetter trafen sich die Sängerinnen, Sänger und Freunde des Chores auf dem Parkplatz am Lindenberg, wo Brigitte Sattler die mitgebrachten Kuchen, Salate und weitere Köstlichkeiten in Empfang nahm. Wer nicht mit laufen wollte, konnte es sich auf der Terrasse und im Garten von Ehepaar Sattler gemütlich machen und entspannt auf die Wanderer warten.

Mit Wanderstock, Rucksack, die Pessimisten hatten Regenjacke und Schirm dabei, machten wir uns auf den Weg rund um die Eremitage. Begleitet hat uns Merle, ein kleiner Westhighlandterrier, der den Auslauf sehr genoss. Schöne Eindrücke der spätsommerlichen Natur begleiteten uns und in Vorfreude auf Kaffee und Kuchen kamen die Wanderer gesund und munter am Ziel an. Im Garten und auf der Terrasse hatten Brigitte und Hannsjörg alles liebevoll vorbereitet. Das Kuchenbüfett war einladend aufgebaut, der Kaffee duftete, Getränke waren kalt gestellt und wir konnten die Köstlichkeiten so richtig genießen. Wir hatten viel zu erzählen und zu besprechen. Gesprächsstoff gab es genug, denn bei den Chorproben konzentrieren wir uns aufs Singen, da bleibt nicht viel Zeit für Gespräche. Und als ein kurzer Regenschauer vorüber zog, wurden Tische und Bänke einfach näher ans Haus gerückt, sodass keiner im Regen sitzen musste.

Später wurde dann fürs Grillen aufgebaut. Der Grillmeister Hannsjörg hatte alles umsichtig organisiert. Das Grillfleisch und die Grillwürste waren sehr lecker, Salate, Brot und Beilagen passten perfekt dazu und jeder war danach satt und zufrieden.

Es war wieder ein sehr schöner Tag, welcher die Chorgemeinschaft pflegt und erhält.

Ein ganz besonderer Dank geht an die Gastgeber Brigitte und Hannsjörg Sattler.

Am Freitag, den 15. September begingen die Eheleute Joseph und Malene Kauke ihre Goldene Hochzeit. Joseph Kauke bereichert seit 1963 mit seiner wohlklingenden Bassstimme den Kirchenchor. Es war uns eine Ehre das festliche Dankamt in der St.-Marienkirche Siegen musikalisch zu begleiten.

Am Sonntag den 17. September, 10.30 Uhr, das Festhochamt zum Kirchweihfest in St.-Peter-und-Paul. Frau Lange hatte wieder ein sehr ansprechendes Programm mit Chorwerken verschiedener Komponisten zusammengestellt. Dazwischen sangen der Chor als Oberchor gemeinsam mit der Gemeinde Choräle aus dem Gotteslob.

Alljährlich begleitet der Chor musikalisch einen Gottesdienst im Advent. In diesem Jahr am Sonntag, den 10. Dezember um 18.00 Uhr. Durch den plötzlichen Wintereinbruch mit viel Schnee, war es einigen Chormitgliedern nicht möglich dabei zu sein, denn auch die Verkehrsbetriebe konnten nicht alle Buslinien besetzen. Aber auch in kleinerer Besetzung stimmte der Chor die Gemeinde mit adventlichen Weisen auf das Weihnachtsfest ein. Die anschließende Agapefeier im Pfarrheim lud mit adventlichen Liedern und Texten zum besinnlichen Beisammensein ein.

Letztmalig in diesem Jahr trafen wir uns, um die Christmette in der St.- Peter-und-Paul-Kirche musikalisch und festlich zu gestalten. Unsere vielbeschäftigte Chorleiterin musste auch in diesem Jahr in St. Joseph Weidenau präsent sein. Als Vertretung konnte sie ihre C-Schülerin Johanna Scheid gewinnen, die zur letzten Probe vor Heilig Abend das Dirigat übernahm. Unter ihrer Leitung fühlten wir uns sehr sicher und sangen in der vollbesetzten Kirche begleitet von einem Streichensemble und Alexander Wiegmann an der Orgel, weihnachtliche Kompositionen. Als Oberchor gemeinsam mit der Gemeinde Choräle aus dem Gotteslob, welche die frohe Botschaft verkünden.

Am 27. Dezember 18 Uhr fand in der St. Joseph.Kirche ein offenes Singen von Weihnachtsliedern statt. Unter der Leitung von Frau Lange sangen die Gruppe "Neues Geistliches Lied" und der Kammerchor Weidenau verstärkt durch Sängerinnen und Sänger des Kirchenchores St.-Peter-und-Paul.

Auch das vergangene Jahr hat gezeigt, dass der Kirchenchor mit seinem Gesang die Gottesdienstbesucher erfreut und anspricht und in diesem Sinn soll die Geschichte des Chores weiter geschrieben werden, neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen.

Ein ganz besonderer Dank gilt allen, die viel Zeit, Engagement und Geduld aufbringen und somit dafür sorgen, dass es immer weiter geht.

Unserer Chorleiterin Frau Lange, die mit sehr viel Fleiß und Geduld den Chor motiviert und zu guten klanglichen Ergebnissen bringt. Mit ihrer Auswahl der Chorliteratur ein stimmiges Programm zusammenstellt und einen wohlklingenden Chor präsentiert. Die Gottesdienstbesucher danken dafür mit Applaus.

Unserer Vorsitzenden Regina Heupel, die den Chor würdig vertritt. Sie organisiert, plant, hält Verbindung zu Pfarrer Reffelman und der Gemeinde, übernimmt mit viel Geschmack die Tischdekoration bei besonderen Anlässen noch Vieles mehr.

Brigitte Sattler, die sich um soziale Belange kümmert. Sie übernimmt die Aufgaben der Vorsitzenden, falls diese mal verhindert ist, hat die Geburtstage und Jubiläen im Blick, wofür sie mit ihren kunstvollen Karten aus eigener Werkstatt zu jedem Anlass das Richtige hat.

Hansjörg Sattler, unserem Webmaster, der auf der Homepage aktuell den Chor präsentiert, Termine und Berichte weitergibt und viele organisatorische Dinge erledigt.

Unserem Kassierer Jörg Heupel der sich korrekt und zuverlässig um finanzielle Belange kümmert.

Den fleißigen Notenwartinnen, die mit viel Zeitaufwand das Chaos in unseren Notenmappen wieder in geordnete Bahnen bringen, d.h. einsortieren- aussortieren und an Ort und Stelle ablegen und das immer mit einem freundlichen Lächeln.

Doch was wäre ein Kirchenchor ohne Sängerinnen und Sänger, die Freude am gemeinsamen Musizieren haben. Ihnen ein ganz besonderer Dank für ihren Einsatz.

Siegen, im Januar 2018

Elke Pohl
(Schriftführerin)